

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Ellikon an der Thur



Nr. 179

Juni/Juli 2019



Inhalt:

Politische Gemeinde	04
Bibliothek Ellikon	15
Primarschule	17
Sekundarschule Rickenbach	19
Kirche	20
Kinder & Jugend	26
Senioren	29
Vereine	31
Aktuell	36
Agenda	49



Aus dem Gemeinderat

Baubewilligungen

- Roth Daniel und Nicole, Huebacherstrasse 22, 8548 Ellikon an der Thur, Erstellung Lärmschutzmauer und Terrinauffüllung an der Rickenbacherstrasse und Anbau südseitig geschlossene Sitzplatzüberdachung an bestehendes Einfamilienhaus, Kat. 1503, Kernzone.
- Sommer Christian und Nadine, Frauenfelderstrasse 53, 8404 Winterthur, Neubau EFH mit angebauter Garage, Striegelgasse 2, Kat.-Nr. 1611, Kernzone.
- Ackermann AG, Gebhartstrasse 51, 8404 Winterthur: Anbau von Balkonen, Mühlegasse 4, Kat.-Nr. 1446, Kernzone.

Gemeindeversammlung, 20. Juni 2019

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Donnerstag, 20. Juni 2019 im Gemeindesaal statt. Um 19:30 Uhr startet die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Altikon-Thalheim-Ellikon die Versammlung. Im Anschluss folgen die Primarschule und die politische Gemeinde. Es werden folgende Traktanden der politischen Gemeinde behandelt:

- Abnahme der Jahresrechnung 2018
- Genehmigung der neuen Friedhofs- und Bestattungsverordnung, Totalrevision



Sanierung Randabschlüsse, Schachtröste und Wassersteine

Die losen Randabschlüsse (Wassersteine) an der Dunaspistasse werden ausgefräst und neue Steine eingeteert. Im gleichen Zug werden die Schachtröste ersetzt.

Öffentliche Auflage Verbundfahrplan 2020-2021 des Zürcher Verkehrsverbundes

Die Verbundfahrpläne 2020 und 2021 lagen zwischen 11. bis 29. März 2019 auf www.zvv.ch auf. Bis zum 29. März 2019 wurden uns aus der Bevölkerung keine Änderungswünsche für die Fahrpläne 2020 bis 2021 des Zürcher Verkehrsverbundes gemeldet.

Neue Pachtland Richtlinien

Der Gemeinderat hat die Richtlinien zur Vergabe von freierwerbendem Pachtland (Neuvergaben) überarbeitet. Sie treten ab 01. Juli 2019 in Kraft. Die neuen Richtlinien werden an alle Landwirte in Ellikon an der Thur versandt und liegen für Interessierte auf der Gemeindekanzlei während den ordentlichen Öffnungszeiten, ab Publikationsdatum im Gemeindeblatt Ellikon an der Thur, während 30 Tagen zur Einsicht auf.



Leitbild und Legislaturziele Gemeinderat 2018-2022

Der Gemeinderat hat an der Klausurtagung im März 2019 das Leitbild und die Legislaturziele für die verbleibende Amtsperiode 2018-2022 überarbeitet. Sie werden auf der Webseite der Gemeinde Ellikon an der Thur www.ellikonanderthur.ch publiziert.

Werkhof

Die Haupteingangstüre beim Werkhof und die beiden Türen links und rechts vom Feuerwehrdepot werden ersetzt.

Gemeindepräsident
Martin Bühler



Aus der Verwaltung

Badi

Die Gemeindeverwaltung sucht eine Aushilfe für die Badeaufsicht auf Stundenbasis.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Aufsicht über den Badebetrieb
- Mithilfe Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten
- Verkauf Eintritte und Saisonkarten
- Betreuung Kiosk

Sie bringen mit:

- Freundliches Auftreten und Freude im Umgang mit Menschen
- gültiges Brevet igba pro
- gute Sprachkenntnisse in Deutscher Sprache
- gute Kondition
- handwerkliches Geschick

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Gemeindeschreiberin Nicole Wild unter 052 375 11 35 oder nicole.wild@ellikonanderthur.ch oder der Ressortvorstand Lukas Zehnder, 079 562 90 43 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an: nicole.wild@ellikonanderthur.ch oder per Post an die Gemeindeverwaltung Ellikon an der Thur.

Gemeindeschreiberin
Nicole Wild



Gemeindepräsidenten ADER

Information über die Arbeitsgruppe kommunale Zusammenarbeit

Kommunale Eigenständigkeit durch Zusammenarbeit sichern

Die Präsidenten der vier Landgemeinden Altikon, Dinhard, Ellikon an der Thur und Rickenbach (ADER) haben sich seit dem letzten Herbst verschiedentlich getroffen, um neue Wege der Zusammenarbeit unter den vier ländlichen Gemeinden, die über ähnliche Strukturen verfügen, auszuloten. Dies nicht unter dem Gesichtspunkt einer allfälligen Fusion, sondern vielmehr dem festen Willen verpflichtet, für die Bevölkerung und die Steuerzahler einen Mehrwert durch eine effiziente und kompetente Organisation zu schaffen. Dabei sollen die neuen Instrumente und Möglichkeiten des 2018 in Kraft getretenen Gemeindegesetzes genutzt werden. Die Gemeindepräsidenten sind überzeugt, dass gerade dieser Ansatz die kommunale Eigenständigkeit der vier Gemeinden stärkt.

Dass diese vier Gemeinden zusammenarbeiten ist nicht neu. Sie sind schon heute in ganz unterschiedlichen Bereichen eng verbunden. So werden u.a. von Rickenbach und Altikon eine gemeinsame Wasserversorgung betrieben oder drei der vier Gemeinden sind an die ARA Ellikon an der Thur angeschlossen. Die Oberstufenschüler der vier Gemeinden besuchen die Sekundarschule in Rickenbach und verschiedene Zweckverbände decken wichtige Aufgaben für die Gemeinden ab, die nicht allein bewältigt werden können. So im Bereich des Planungswesens, der Betagtenbetreuung, im Erwachsenen- und Kinderschutz, im Zivilschutzwesen, in der Abfallentsorgung oder auch in der Feuerwehr. Daneben bestehen in den Gemeinden Anschlussverträge an externe Dienstleistungsgre-



mien so u.a. im Betreuungswesen, beim Zivilstandsamt oder in der Forstwirtschaft. Diese funktionierende Zusammenarbeit wird durch die Arbeitsgruppe der Gemeindepräsidenten nicht in Frage gestellt. Aber bei allen bestehenden Gemeinsamkeiten und der sehr guten bisherigen Zusammenarbeit ist es auch wichtig, den Blick nach vorne zu richten und zu prüfen, wo und in welcher Form eine Ausweitung der Zusammenarbeit Sinn macht und einen Mehrwert ergeben kann.

Die vier Gemeinden nehmen damit auch die vom kantonalen Gemeindepräsidentenverband in den letzten zwei Jahren bearbeiteten Fokusthemen auf und brechen deren Erkenntnisse auf ihre Ebene hinunter. Stichworte waren dabei u.a.: Miliztauglichkeit, Digitalisierung, gemeindeübergreifendes Ressourcenmanagement, Demographie oder Siedlungs- und Verkehrsentwicklung. Parallel dazu hat das kantonale Gemeindeamt Ende 2018 das Projekt „Gemeinden 2030“ angestossen, das sowohl die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und dem Kanton wie auch diejenige unter den Gemeinden zum Inhalt hat. Die Arbeitsgruppe soll es den Gemeindepräsidenten ermöglichen, auf die aus dem kantonalen Projekt zu erwartenden Fragen konkrete Antworten bereit zu halten.

In einem ersten Schritt sind durch die Gemeindepräsidenten Themenbereiche bezeichnet worden, die sich für eine Zusammenarbeit eignen könnten. Diese Bereiche müssen nun unter Beizug der einzelnen Behörden sowie der Gemeindeschreiberinnen und Gemeindeschreibern vertieft geprüft, priorisiert und bezüglich einer Umsetzung bearbeitet werden. Für diese anspruchsvolle Arbeit wurde auch ein externer Gemeindefachmann beigezogen. Der Zeitplan ist ambitioniert; erste Erkenntnisse sollen bereits auf 2020 umgesetzt werden.

Gemeindepräsidenten ADER



SVA Zürich

AHV-Beitragspflicht 2019

«Ab wann muss ich für meinen Babysitter AHV-Beiträge zahlen?»

Die Antwort finden Sie hier:
www.svazurich.ch/beitraege

SVA Zürich

Ab dem ersten Franken, wenn sie oder er Jahrgang 2001 hat oder älter ist. Ausgenommen sind sogenannte Sackgeldjobs für junge Erwachsene bis 25.

AHV-Beitragspflicht 2019: Antwort auf die häufigsten Fragen

Wer ist beitragspflichtig?

Wer in der Schweiz wohnt oder arbeitet, ist obligatorisch versichert bei der AHV (Alters- und Hinterlassenenversicherung), der IV (Invalidenversicherung) und der EO (Erwerbsersatz für Militärdienst und bei Mutterschaft). Daraus ergibt sich die Beitragspflicht.

Im Jahr 2019 sind beitragspflichtig:

Erwerbstätige mit Jahrgang 2001 und älter

Beitragspflichtig ab 1. Januar nach dem 17. Geburtstag bis Ende des Monats, in dem der 64. Geburtstag (Frauen) bzw. der 65. Geburtstag (Männer) liegt. Wer darüber hinaus erwerbstätig ist, bleibt so lange beitragspflichtig, profitiert aber von einem Freibetrag ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/ahv_rentner_innen.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/ahv_rentner_innen.html)).

Nichterwerbstätige mit Jahrgang 1998 und älter

Beitragspflichtig ab 1. Januar nach dem 20. Geburtstag bis Ende des Monats, in dem der 64. Geburtstag (Frauen) bzw. der 65. Geburtstag (Männer) liegt.

Was gilt für Privathaushalte mit Putzfrau oder Babysitter?

Im Privathaushalt ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/hausangestellte.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/hausangestellte.html)) ist jede bezahlte Tätigkeit beitragspflichtig, egal ob bar bezahlt oder in Naturalien (z. B. Verpflegung). **Ausgenommen sind einzig sogenannte Sackgeldjobs:** Löhne bis CHF 750.00 pro Arbeitnehmer und Kalenderjahr, sofern der Arbeitnehmer im betreffenden Kalenderjahr höchstens 25-jährig wird und keine Sozialversicherungsbeiträge verlangt. Dies betrifft die Jahrgänge 1994 bis 2001.

Ist auch ein kleiner Lohn beitragspflichtig?

Löhne bis CHF 2300.00 pro Arbeitgeber und Kalenderjahr sind beitragsfrei. Der Arbeitnehmer kann aber verlangen, dass Sozialversicherungsbeiträge erhoben werden.

Ausgenommen sind Privathaushalte ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/hausangestellte.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/hausangestellte.html)) (inkl. Hauswartung) und Arbeitgebende im Kulturbereich ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/arbeitgebende.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/arbeitgebende.html)) (Tanz- und Theaterproduzenten, Orchester, Phono- und Audiovisionsproduzenten, Radio und Fernsehen, Schulen im künstlerischen Bereich): Sie sind in jedem Fall verpflichtet, Sozialversicherungsbeiträge abzurechnen.

Wie bezahle ich die Beiträge?

Arbeitnehmende ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/arbeitnehmende.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/arbeitnehmende.html)) leisten die Beiträge gemeinsam mit dem Arbeitgeber in Form von Lohnprozenten. Verantwortlich für die Anmeldung bei der zuständigen AHV-Ausgleichskasse ist der Arbeitgeber.



Selbständigerwerbende ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/selbstaendigerwerbende.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/selbstaendigerwerbende.html)) leisten die Beiträge nach Höhe des Erwerbseinkommens. Sie sind verpflichtet, sich bei der kantonalen Ausgleichskasse oder einer Verbandsausgleichskasse anzumelden.

Nichterwerbstätige ([/internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/nichterwerbstaetige.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/beitragspflicht/nichterwerbstaetige.html)) (z. B. Frühpensionierte und Studierende ([/internet/de/home/sva/inserate/studierende.html](http://internet/de/home/sva/inserate/studierende.html))) leisten Beiträge nach Höhe von Vermögen und Renteneinkommen. Sie sind verpflichtet, sich bei der kantonalen Ausgleichskasse des Wohnorts anzumelden. Frühpensionierte bleiben unter Umständen der Ausgleichskasse ihres letzten Arbeitgebers angeschlossen. Für Studierende ist die kantonale Ausgleichskasse am Sitz der Lehranstalt zuständig.

Ausgenommen sind **Ehepartner oder eingetragene Partner** von Erwerbstätigen. Ihre Beiträge gelten als bezahlt, sofern der Partner als Erwerbstätiger im Jahr 2019 AHV/IV/EO-Beiträge in Höhe von mindestens CHF 964.00 bezahlt. Dies entspricht einem Arbeitnehmer-Bruttojahreseinkommen von CHF 9404.00 oder einem selbständigen Jahreseinkommen von CHF 18'810.00.

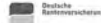


«Ich habe im Ausland gearbeitet und werde bald pensioniert. Wie viel Rente kann ich aus dem Ausland erwarten?»

Weitere Infos:
svazurich.ch/rentenberatung

Experten aus Deutschland, Italien, Österreich und Liechtenstein sagen es Ihnen.

25. bis 27. Juni 2019 bei der SVA Zürich an der Röntgenstrasse 17, 8005 Zürich – Anmeldung unter 044 448 58 90



SVA Zürich



SVA Zürich

Ausgleichskasse

Internationale Rentenberatung in der SVA Zürich: Kostenloses Angebot für Einwohnerinnen und Einwohner

Sie haben früher in Deutschland, Italien, Österreich oder Liechtenstein gearbeitet und haben Fragen zur Rente aus dem Ausland? Experten aus den vier Ländern und der SVA Zürich beraten Sie vom 25. bis 27. Juni 2019 in Zürich.

Kostenlose Dienstleistung für Personen ab 55 Jahren – nur auf Voranmeldung

Reservieren Sie möglichst rasch einen persönlichen Termin unter **044 448 58 90**. Das Angebot ist gefragt und die Zahl der Termine beschränkt. Bitte halten Sie für den Anruf Ihre ausländische Versicherungsnummer und Ihre AHV-Nummer bereit.

Datum	Zeit	Länder
Dienstag, 25. Juni 2019	9.00 bis 18.30 Uhr	D, I, A
Mittwoch, 26. Juni 2019	9.00 bis 18.30 Uhr	D, I, A
Donnerstag, 27. Juni 2019	9.00 bis 15.00 Uhr	D, FL

Ort

SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8005 Zürich

Dokumente

Bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihre ID oder den Reisepass mit.



IMMER
DAS
LEBEN
KOPF?
DU BIST
NICHT ALLEIN.

25 Jahre SelbsthilfeZentrum Region Winterthur

Bereits seit 25 Jahren gibt es in Winterthur eine professionelle Stelle, die den Aufbau und die Vermittlung von Selbsthilfegruppen unterstützt. Was klein begann – mit einem Karteikästchen, das von Freiwilligen reihum gegeben wurde, damit die telefonischen Beratungen von zu Hause aus gemacht werden konnten – ist heute eine Institution, welche den Kontakt zu über 100 Selbsthilfegruppen vermittelt und diese genau dort und genau so lange begleitet, wie sie es wünschen. Denn in Selbsthilfegruppen sind die Teilnehmenden die ExpertInnen. Sie profitieren vom grossen Erfahrungsschatz, der in einer Gruppe zusammenkommt, vom Austausch, vom Zuhören und vom ganz besonderen Verständnis der anderen Gleichbetroffenen. Das hilft, neue Perspektiven zu entwickeln und den Zugang zu den eigenen Ressourcen zu stärken.

Diese Gruppen sind derzeit neu im Aufbau:

Cyberkriminalität und Romance Scam

Wenn man Betrugsoffer geworden ist durch Cyberkriminalität, wenn eine Romanze über Internet zu einem massiven Betrugsfall wurde (Romance Scam), verliert man unter Umständen völlig den Boden unter den Füßen. Wie konnte mir das nur passieren? Warum habe ich den Betrug nicht früher erkannt? Wie gehe ich mit meinen Gefühlen von Wut, Scham und Erniedrigung um?

Die Selbsthilfegruppe soll den Teilnehmenden helfen, das Geschehene zu verarbeiten, die Selbstvorwürfe zu reduzieren und das Vertrauen wiederzugewinnen.

Diabetes Typ 1

Wenn die Bauchspeicheldrüse nicht mehr funktioniert und zu jeder Mahlzeit Insulin gespritzt werden muss, spricht man von Diabetes Typ 1. Neuerdings wird Diabetes 1 nicht nur im Alter von 0-20 diagnostiziert, sondern auch erst mit 50. Die chronische Krankheit bestimmt den ganzen Tagesablauf.

In der Austauschgruppe für Erwachsene mit Diabetes Typ 1 geht es darum, voneinander zu lernen, wie man mit der Krankheit am besten umgehen kann. Welche Hilfsmittel gibt es, wie geht man um mit speziellen Situationen in den Ferien, im Hallenbad oder am Geburtstagsfest usw. Die Gruppe richtet sich an "Neueinsteiger" und "alte Hasen", Männer und Frauen jeden Alters. Die Treffen finden einmal monatlich statt.

Weitere Gruppen im Aufbau

Adoption (erwachsene Adoptierte), **Adoptiveltern** von erwachsenen Kindern, **Alleinerziehende** (Mütter und Väter), **Arbeitslose junge Menschen**, **Cushing-Syndrom** (Betroffene), **Frauen in Männerberufen**, **Häusliche Gewalt** (betroffene Frauen), **Burnout** (Betroffene), **Depression** (Betroffene), **Essstörungen** (Betroffene), **Frauengesprächsgruppe**, **Inkontinenz** (Betroffene), **Selektiver Mutismus und extreme Schüchternheit** (Eltern), **Sterben und Tod** (am Thema interessierte ältere Menschen), **Traumafolgestörungen** (Betroffene), **Zwangsstörungen** (Betroffene)

Neue Gruppen werden bei den ersten Treffen von einer Mitarbeiterin des SelbsthilfeZentrums begleitet. Zeitpunkt und Häufigkeit richten sich nach den Bedürfnissen der Interessierten.

Kontakt und weitere Informationen zu diesen und rund 100 weiteren Gruppen:
SelbsthilfeZentrum Region Winterthur,
052 213 80 60 / info@selbsthilfe-winterthur.ch / www.selbsthilfe-winterthur.ch

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR

HOLDERPLATZ 4 | 8400 WINTERTHUR | 052 213 80 40 | WWW.SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | INFO@SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | POSTKORTO 84-8300



Liebe EllikerInnen

Nach den Ferien ist wieder vor den Ferien... brauchen sie noch Tipps für den nächsten Urlaub?

Interessante Vorschläge finden Sie in der **Zeitschrift GEO Saison**, in der Mai-Ausgabe werden unter anderem die Ostseeinseln Rügen, Usedom und Hiddensee vorgestellt, 4 Freunde nehmen uns mit auf einen Road Trip von Hamburg nach Rumänien, oder falls Sie mit einer Schwedenreise liebäugeln, finden Sie Tipps für Aussteiger in Värmland.



Wieviele Eier gehören in einen original Kaiserschmarrn von Oma Eberhofer?

Die Antwort finden Sie im Cover des **Hörbuches Kaiserschmarrn Drama**, einem Provinzkrimi von Rita Falk, unübertrefflich gelesen von Christian Tramitz.

Übrigens, nicht nur der Kaiserschmarrn schmeckt köstlich (allerdings ohne künstliches Aroma) auch der Krimi ist vom Feinsten und „Christian Tramitz liest nicht einfach nur, er grantelt, jauchzt und krakeelt.“



Aufräumen, Sortieren, Loslassen ist nicht einfach, da stossen viele an ihre Grenzen. Das Geheimnis ist, sich auf die Dinge zu konzentrieren, die man mag und die anderen los zu werden.

Marie Kondos Schritt-für-Schritt-Anleitungen helfen beim Aufräumen von Kleidung, Schuhen, Büchern und Papieren, Kosmetik, Kochutensilien und sogar Dingen mit sentimentalem Wert. Ausserdem zeigt sie, wie wir perfekt Schubladen und Schränke organisieren.

Öffnungszeiten während den Ferien:

Während den Sommerferien, haben wir wie folgt geöffnet:

Samstag, 13. Juli 2019

Donnerstag, 18. Juli 2019

Donnerstag, 25. Juli 2019

Donnerstag, 08. August 2019

Donnerstag, 15. August 2019

Mini-Club

Der Mini-Club ist für alle Kinder, die gerne Geschichten hören. Er findet am 13. Juni und 4. Juli von 16.30 – ca. 17.15 Uhr in der Bibliothek statt.

Bücherkaffee

Ganz neu findet immer am letzten Samstag im Monat ein Bücherkaffee in der Bibliothek statt. Wir laden Sie herzlich zu einem feinen Bio-Kaffee oder einem sprudelnden Wasser und einem Amuse Bouche ein.

Ich wünsche Ihnen eine prächtige Sommerzeit.

Für's Bibliothekteam
Christine Britt



Das Musical

Am Montag und Dienstag 15./16. April 2019 führte die gesamte Primarschule Ellikon das Musical „De Leu isch ab“ auf. Mit viel Enthusiasmus und voller Motivation wurde geprobt und gesungen. Die 2. Klässler berichten rückblickend von ihren Eindrücken.

Die Geschichte

Der Zirkus Petronelli kommt ins Dorf. Der komische Clown fällt um und ein Netz fällt aus seiner Hand. Er will hoffentlich nicht den Löwen fangen. Am nächsten Morgen kommt Roberto der Tierpfleger. Er sagt, dass der Löwe ab ist. Die Kinder aus dem Dorf wollen den Löwen retten, weil sie Angst haben, dass sie ihn erschliessen müssen. Zum Glück mussten sie ihn nicht erschliessen. So konnten die Kinder zu der Zirkusvorstellung.

Anina und Loris

Bühnenumbau und Kulissen

Die Kulissen waren Holzhäuser, sie waren angemalt und stabil. Sie waren schwer zu tragen. Es war lustig, weil wir manchmal zu spät waren. Auf der Bühne war einmal der Vorhang offen, als wir die Bühne umgebaut haben. Ein Mal haben wir Flöten gespielt und haben beim Bühnenumbau nicht geholfen. Diese wichtige Aufgabe hat uns riesen Spass gemacht.

Liam und Nicolas

Licht-Geräusche

Andro, Levi und Fabio waren links auf der Bühne versteckt. Sie waren für das Licht und für den Vorhang verantwortlich. Hinten war es cool und toll. Das schwarze Tuch hat uns bedeckt. Dort hatte es auch ein paar Stühle. Wir mussten ganz still sein.

Andro und Lias



Die Zirkusnummern

1. Wir hüpfen mit eingestützten Armen über die Bühne.
2. Machten Anina, Julia, Liam und Nicolas die Doppelrolle.
3. Alle machten eine Rolle über Nicos.

Danach gingen wir alle in die Kerze und machten ein schönes Schlussbild. Wir hatten alle eine Clownnase an, das war lustig! Loris und Julia hatten Spass am Hulahoop-Tanzen und Serafina hatte Spass am Spagat!

Julia und Serafina

Chor, Musik und Instrumente

Wir haben sehr viel geübt für den Chor. Wir haben alle Lieder gesungen. Mein Bruder hat E-Gitarre gespielt. Nevio hat den Takt gemacht. Die 5. und 6. Klässler konnten noch trommeln. Nach den Trommeln kam der Löwentanz, er war toll. Nicos

hatte eine Sprechrolle, sie war toll. Dann haben wir „Si händ ihn gfunde“ gesungen. Danach haben wir „Hereinspaziert“ gesungen. Dann habe ich Klavier gespielt, gleichzeitig haben sich fast alle Kinder umgezogen. Ich habe noch nie vor sooooo vielen Leuten gespielt, ich war aufgeregt.

Tim und Nicos

Hat es dir gefallen?

Es hat mir sehr gefallen, weil ich auf der Bühne gestanden bin und ich im Chor mitgesungen habe und ich konnte bei der Schlussnummer dabei sein. Toll fand ich es auch, dass Nicos Bruder E-Gitarre gespielt hat. Vor allem hat es mir gefallen, weil wir das Musical alle zusammen gemacht haben.

Emilie

Elternabend Jugendlohn

Am Donnerstagabend, 21. März 2019 hatte der Elternrat der Sekundarschule Rickenbach interessierte Eltern zu einem Abend zum Thema Umgang mit Geld/ Jugendlohn im Treffpunkt Dinhard eingeladen.

Urs Kiener, Psychologe und Präventionsfachmann „Schuldenberatung“ der Pro Juventute informierte in einem eindrücklichen und spannenden Referat über den Umgang mit Geld. Er klärte über typische Schuldenfallen auf und zeigte Lösungsvorschläge:

- mit den Kindern schon früh über Geld reden. Ihnen Lebenskosten aufzeigen, transparent sein
- Jugendliche in Entscheidungsprozesse mit einbeziehen und ihnen Einnahmen und Ausgaben aufzeigen
- Jugendliche müssen lernen, nur so viel auszugeben, wie ihnen zur Verfügung steht, Geld selber einteilen lernen

Gerade für ältere Kinder ist der **Jugendlohn** ein Modell, welches sie früh lehrt, einen Teil ihrer Lebenskosten in Eigenverantwortung zu finanzieren. Der Jugendlohn soll die Eltern entlasten und zu einer positiven Beziehung zwischen Eltern und Kindern während der Pubertät führen. Dabei soll der Jugendlohn ins Familienbudget passen und den individuellen Regeln und Bedürfnissen innerhalb der Familie angepasst werden.

Während des Vortrags regte Herr Kiener immer wieder zu spannenden Diskussionen unter den Eltern an und am Schluss des Anlasses hatten die Eltern Zeit, sich bei einem Apéro weiter auszutauschen.

Auf folgender Internetseite sind viele nützliche Informationen abrufbar: www.jugendlohn.ch

Fünzig Tage nach Ostern endet am 9. Juni mit Pfingsten die Osterzeit. Wir blicken in dieser Ausgabe nochmals kurz auf die vergangenen Feiertage und hohen Gottesdienste zurück und bedanken uns bei Ihnen für Ihre Partizipation. Und wir laden Sie herzlich ein, den Abschluss des Osterfestkreises mit uns zu feiern: Pfingsten, als mit der Sendung des Heiligen Geistes der Grundstein für die Kirche gelegt wurde. Dieses Hochfest wird

deshalb häufig auch als „Geburtstag der Kirche“ bezeichnet. Wir feiern Pfingsten schon seit vielen Jahren mit unseren Nachbarkirchengemeinden – dieses Jahr sind wir in Rickenbach zu Gast.

Osterfeiern 2019

An Ostern feierten wir in der Kirche Altikon einen Frühmorgengottesdienst mit Pfr. Christoph Waldmeier und besammelten uns dazu vorgängig



Eiertütschen in Thalheim (Foto: Thomas Röthlisberger)

am Osterfeuer im Kirchgarten. Um 10.30 Uhr fand ein weiterer Ostergottesdienst in der Kirche Thalheim statt. Nach beiden Gottesdiensten waren die Kirchengemeindemitglieder zum Eiertüt-schen eingeladen.

Auffahrt – mit Gottesdienst und Ausflug

An Auffahrt hatten wir die Wahl zwischen einem Gottesdienst am Furtweiher (bei schönem Wetter) und einem Ausflug zusammen mit Dinhard und Rickenbach nach Zürich ins Grossmünster zum Gottesdienst, anschliessendem Mittagessen und Führung im Fraumünster.

Regionaler Pfingstgottesdienst in Rickenbach

*Sonntag, 9. Juni 2109,
9.30 Uhr, Kirche Rickenbach*
Mit Pfarrer Andreas Scheibler, Abendmahl, dem Domino String Quartett und anschliessendem Apéro

Kolibri (ehemalige Sonntagschule)

Samstag, 15. Juni 2019

Samstag, 06. Juli 2019

jeweils 9.30 bis 11.30 Uhr,

Oase Ellikon

Anmeldung bei Manuela Antoniadis 052 366 55 15.

„Familie-Chile“

Sonntag, 16. Juni 2019

16.30 Uhr, Kirche Altikon

Fiire mit de Chliine

Mittwoch, 19. Juni 2019,

16 Uhr, Kirche Ellikon

Wanderungen 2019 der regionalen Erwachsenenbildung Seuzach-Thurtal

Auch in diesem Jahr sind wir – begleitet durch die Gebetszeile „Unser tägliches Brot gib’ uns heute“ – in den vier Gemeinden ATE, Dinhard, Rickenbach und Seuzach unterwegs und hoffen, ein attraktives und gemütliches

Programm zu bieten, das genügend Raum lässt, in lockerem Rahmen neue Bekanntschaften zu schliessen und den Tag gemeinsam zu geniessen. Unsere Pfarrpersonen gestalten jeweils eine kleine Besinnung passend zum jeweiligen Anlass. Im Anschluss vertiefen wir – verbunden mit einer kleinen Wanderung – einen Aspekt des Jahresthemas. In ungezwungener Atmosphäre findet danach ein gemeinsames Mittagessen (Grillplausch) statt. Diese Anlässe eignen sich besonders auch für Familien mit Kindern – Sie sind herzlich willkommen!

- Dinhard, 15. Juni 2019, 9.30 Uhr, Kirche Dinhard, Thema: Milch
- ATE, 13. Juli 2019, 9.30 Uhr, Kirche Altikon, Thema: Fleisch
- Seuzach, 24. August 2019, 9.30 Uhr, reformierten Kirche Seuzach, Thema: Brot
- Rickenbach, 21. September 2019, 9.30 Uhr, reformierten Kirche Rickenbach, Thema: Kartoffel.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 20. Juni 2019, vor der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Ellikon, im Gemeindesaal Ellikon
Wir laden alle Mitglieder zur nächsten Versammlung der Kirchgemeinde Altikon-Thalheim-Ellikon am 20. Juni 2019 nach Ellikon ein. Haupttraktandum ist die Abnahme der Jahresrechnung 2018.

„Eine Sommerreise“ Konzert mit Elena Meister und Trio „drei mal vier“

*Samstag, 22. Juni 2019
17 Uhr, Kirche Thalheim*
Ava und Maxim Ahmadi (Violine), Ilona Naumova (Violine und Klavier) und Elena Meister (Gesang)
Die musikalische Reise führt durch die verschiedenen Länder und Zeiten. Wir spielen für Sie die Musik der Komponisten: J.-B. Lully, A. Corelli, J. H. Fiocco, Pater Martini, J. S. Bach, L. van Beethoven, A. Dvorak, J. Massenet, Z. Abreu, Ph. Williams

Sommerkonzert mit Jürg Tobler
*Samstag, 06. Juli 2019,
20 Uhr, Kirche Ellikon*

Konf-Reise nach Rom

Die Konfirmationsklasse 2018/19 hat vom 9.-12. Mai 2019 vier spannende Tage in der ewigen Stadt verbracht und ist dem vorchristlichen Rom der Antike sowie dem urchristlichen, mittelalterlichen und auch dem modernen Rom begegnet. Am

Sonntag, 30. Juni 2019, werden diese 11 Jugendliche in der Kirche Ellikon konfirmiert:

Aus Altikon:

Denise Alder und Serena Müller

Aus Ellikon:

Sandra Costa, Leandro Goppelt, Leonie Kägi, Thierry Kellenberger, Ramon Leuenberger und Dana Spengler

Aus Thalheim:

Kaia Benz, Ramona Ettlín und Lana Roggensinger



Underwägs und nie elei! ATE Kids-Ferientage 2019

Begleite uns auf dieser spannenden Reise in der letzten Woche der Sommerferien! Wir erleben eine Geschichte, singen, spielen, basteln und bewegen uns draussen. Unser Lagerplatz wird am Waldrand sein.

Altersgruppe:

Vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse (nach den Sommerferien 2019)

Wann:

Mittwoch bis Freitag, 14. bis 16. August 2019 (Weitere Infos folgen nach der Anmeldung)

Wo:

Am Waldrand und in und um die Kirche, in Ellikon an der Thur

Kosten:

60 Fr. fürs erste Kind, 40 Fr. für Geschwister

Hauptleitung:

Michel Vallat, 079 267 80 14,
michel.vallat@sunrise.ch



Die Anzahl der teilnehmenden Kinder ist begrenzt. Anmelde-talon **bis am Donnerstag, 20. Juni 2019** an:

Katja Wild
Oberdorf 3
8548 Ellikon an der Thur

Das Anmeldeformular finden Sie ab sofort auf unserer Homepage.

Einladung zum 2. Klass-Unti

In der reformierten Landeskirche des Kantons Zürich beinhaltet das religionspädagogische Gesamtkonzept (rpg) fünf verbindliche Angebote auf dem Weg zur Konfirmation. Der 2. Klass-Unterricht (minichile) ist eines davon. Reformierte Kinder, welche im kommenden August in das zweite Schuljahr eintreten werden, wurden persönlich dazu eingeladen. Der kirchliche Unterricht ist jedoch auch offen für nicht-reformierte Kinder. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis Ende Juni bei unserer Katechetin Ingrid Bachmann. Bitte melden Sie sich ebenfalls, wenn Sie reformiert sind und keine Einladung erhalten haben.

www.kirche-ate.ch

Achtung: Es handelt sich hier um eine Auswahl an kirchlichen Programmen und Informationen. Die Einzelheiten der hier veröffentlichten Programme und Veranstaltungen können sich jedoch nochmals ändern. Die vollständigen und aktuellen kirchlichen Veranstaltungen in Altikon, Ellikon und Thalheim finden Sie auf unserer Homepage sowie in den kirchlichen Printmedien. Ausserdem ist die Kirchgemeinde Altikon-Thalheim-Ellikon auch auf Facebook unterwegs.

Mit freundlichen Grüßen
Christoph T. Waldmeier, Pfarrer
Karin Marterer Palm, Pfarrerin
Iris Herrmann,
Kirchgemeindesekretariat

Jugend-Jobbörse

Die Offene Jugendarbeit lanciert eine Jugend-Jobbörse. Die Jobbörse vermittelt zuverlässige Jugendliche für Sackgeld-Jobs an Auftraggeber. Dieses Bindeglied ist unter anderem deshalb wichtig, dass arbeitsrechtliche und versicherungstechnische Belange sowie die Sicherheit der Jugendlichen und Auftraggeber geregelt sind.

Die Arbeitsbeziehung zwischen den Jugendlichen und den Auftraggebern fördert den Generationendialog, die berufliche Integration von Jugendlichen und den Zusammenhalt in den Gemeinden. Auftraggeber können sich so im Alltag unter die Arme greifen lassen, während Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren die Möglichkeit haben, etwas Sackgeld zu verdienen.

Für den erfolgreichen Start der Jugend-Jobbörse ist die Offene Jugendarbeit auf der Suche nach Auftraggebern.

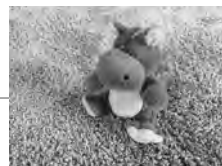
Privatpersonen, Gewerbetreibende und weitere Institutionen können Jobs telefonisch oder über die Website melden. Interessierte Jugendliche können sich dann über eine App für den Job einschreiben.

Job melden:

Telefon: 052 521 36 20

Internet: www.oja-cube.ch/job-ausschreiben

Weiterführende Informationen unter www.oja-cube.ch/sackgeld



Neues Spielgruppenangebot für das Spielgruppenjahr 2019/2020

Liebe Eltern

Nach den Sommerferien 2019 bieten wir ein attraktives Spielgruppenangebot, das es bisher so in Ellikon und in der Umgebung noch nie gab. Wir dürfen einmal pro Woche 1 Stunde die Turnhalle nutzen. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung an die Schulleiterin Beatrice Matthys.

Bewegung als auch das freie Spiel fördert die kognitive Intelligenz und das verbinden wir in der Spielgruppe mit vielen anderen Dingen wie Singen, Versli, Werken, Geschichten hören etc.

Am Dienstagmorgen ist Bewegung in der Turnhalle und Spie-

len in der Spielgruppe angesagt. Das Werken und Spielen in der Spielgruppe bieten wir am Donnerstag an. Zudem gehen wir einmal pro Monat am Donnerstag in den Wald.

Die situative (alltagsorientierte) Sprachförderung in der Spielgruppe ist an beiden Tagen gewährleistet. Während einer längeren Ausbildungszeit an der PH Thurgau und PH Zürich durfte ich eine wertvolle Ausbildung absolvieren, welche ich seit über einem Jahr anwenden kann. Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich setzt einen starken Fokus auf die Sprachbildung bzw. Sprachförderung. Das Erlernte kommt den Kindern in der Spielgruppe zu Gute.

Kinder & Jugend



Es würde uns sehr freuen, wenn wir mit diesem einmaligen Angebot noch mehr Eltern in Ellikon und Umgebung ansprechen.

Wir nehmen Kinder ab 2 ½ Jahren in die Gruppe auf. Viele weitere wertvolle Informationen sind auf der Homepage ersichtlich.
www.spielgruppedrachenhoehle.ch

Bitte melden Sie sich rechtzeitig, auch wenn Ihr Kind erst unterjährig in die Spielgruppe angemeldet wird. Unterjährige Eintrittsmöglichkeiten sind nach den Herbstferien, Weihnachtsferien, Sportferien, 1. Mai oder nach Vereinbarung.

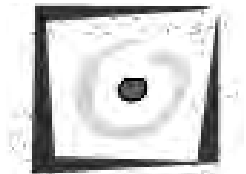
Tanja Kindlimann und ich freuen uns auf viele strahlende Kinder-
augen!

Liebe Grüsse
Daniela Herbst

Spielgruppe Drachenhöhle
8548 Ellikon an der Thur
www.spielgruppedrachenhoehle.ch

Daniela Herbst-Grob
Mürackerstr. 12
8548 Ellikon an der Thur
052 721 19 41
079 635 81 00
daniela.herbst@leunet.ch

Die Spielgruppe ist anerkanntes Mitglied der
Spielgruppenkontaktstelle Winterthur und Umgebung
Hofmannstr. 24, 8405 Winterthur, 052 232 09 54
info@spielgruppenwinti.ch www.spielgruppen-winterthur.ch





Wandern mit den Silberfüchsen

Dienstag, 4. Juni 2019

Besammlung: 9:05 Uhr bei der Bushaltestelle

Wir fahren mit den Privatautos nach Rickenbach-Attikon. Um 9:24 Uhr besteigen wir den Zug nach Frauenfeld. Von dort bringt uns das Postauto nach Steckborn, wo wir um 10:14 eintreffen. Im Restaurant Sonne stärken wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Von dort aus wandern wir dem Seeufer entlang nach Mammern (ca. 1.5 Stunden) Um 13:04 entern wir das Schiff, das uns nach Schaffhausen bringt. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack oder in der Schiffsbeiz.

Ankunft in Schaffhausen um 14:45 Uhr.
Stadtbummel durch Schaffhausen.

Abfahrt mit dem Zug in Schaffhausen um 16:14 Uhr
Ankunft in Rickenbach-Attikon um 16:56 Uhr

Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit, von Steckborn nach Mammern mit dem Zug zu fahren.

Anmeldungen bitte bis am Freitag, 31. Mai 2019 an:
Elsbeth und Felix Frey
Tel. 052 375 23 17
ffxy@bluewin.ch



Wandern mit den Silberfüchsen

Donnerstag, 2. Juli 2019

Besammlung: 13.30 Uhr bei der Bibliothek mit dem Auto.

Wir fahren mit den Privatautos zum Eschenberg. Von dort wandern wir in ca. 1 ½ Stunden via Gamser zum Bruderhaus zum Zvieri. Der Weg führt uns meistens geradeaus durch den sehr schönen Eschenbergwald. Die Steigungen sind nur geringfügig. Nach dem Zvierihalt geht es zurück zum Eschenberg, ca. ½ Std.

Für Kurzwanderer eignet sich die direkte Wanderstrecke vom Eschenberg zum Bruderhaus. Hin- und Rückweg je ca. ½ Std. (ohne Steigungen).

Anmeldungen bitte bis am Freitag, 28. Juni 2019 an:

Elsbeth und Felix Frey

Tel. 052 375 23 17

ffxy@bluewin.ch



Besuch des Frauenchors Rickenbach zum 100 Jahre Jubiläum

Am 30. März 2019 besuchten die Elliker Chöre die Jubilare in Rickenbach in der MZH Hofacker in Sulz, wo der Frauenchor Rickenbach sein 100-jähriges Jubiläum feierte.

Die teilnehmenden Gäste wurden nach dem Fahngross herzlich mit einem Apéro empfangen. Die Elliker Chöre mit Fähnrich Erich, umrahmt mit den beiden Ehrendamen Christine &





Christine, welche in ihren schicken Outfits eine wahre Augenweide waren.

In lustiger Darbietung wurden die Anfängen des Chores, d.h. die Vergangenheit präsentiert, dann in die Gegenwart gestartet und zum Schluss wagte man sich noch einen Blick in die digitale Zukunft.

Durch das Programm führte Claudia, an ihrer Seite Klara Brugger – mit ihren humoristischen Einlagen das absolute Highlight des Abends.

Befreundete Chöre, sowie der Turnverein Rickenbach beehrten die Jubilare mit ihren Auftritten. Der Auftritt der Elliker Chöre beschränkte sich darauf, den gemischten Chor Thalheim mit ein paar (Tenor- und einer Alt-)

Stimmen zu unterstützen und den Feiernden ein Geschenk zu überreichen.

In der Pause konnten sich die hungrigen Festbesucher mit Salat, Kalbsgeschneiztem, Nüdeli und Mischgemüse stärken. Wer danach immer noch hungrig war, konnte sich am reichhaltigen Kuchenbuffet oder mit Wurst und Pommes eindecken.

Diese gelungene Jubiläumsfeier wird uns allen hoffentlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Text und Bilder:

Franziska Fröhlich

Weitere Foto's unter:

www.gesangvereine-ellikon.ch

und auch unter:

www.frauenchor-rickenbach.ch/fotos/2019/100-J.Feier







Der Spatenstich steht vor der Tür

An der Delegiertenversammlung des Alterszentrum im Geeren Seuzach freuten sich die Gemeindevertreter nicht nur über die schwarzen Zahlen in der Jahresrechnung 2018. Auch das Bauprojekt „Erweiterung und Teilsanierung“ ist voll auf Kurs.

Jürg Allenspach, Präsident der AZiG-Delegiertenversammlung, konnte am Mittwochabend 21 stimmberechtigte Vertreter aus den zwölf Verbandsgemeinden begrüßen. Mit der Jahresrechnung 2018 präsentierte Marcel Knecht, Präsident des Finanzausschusses der Betriebskommission (BK), ein weiteres Mal eine überaus positive Erfolgsrechnung. Bei einem Gesamtaufwand von 14,3 und einem Gesamtertrag von 15,283 Millionen resultierte ein Ertragsüberschuss von gut 982'000 Franken. Damit liegt das Jahresergebnis rund 50

Prozent über dem budgetierten Plus. Auf der Einnahmenseite sorgten alle drei Kostenträger – Bewohnende, Krankenkassen und Gemeinden – mit zum Teil deutlich höheren Beiträgen für das tiefschwarze Gesamtergebnis. Knecht: „Neben einer im Laufe des Jahres immer besseren Auslastung sowohl im Alters- als auch im Pflegeheim sorgte der erneut höhere Pflegebedarf für Mehreinnahmen. Und auch der Mahlzeitendienst trug mit neuen Rekordwerten bezüglich gelieferten Mahlzeiten und Umsatz zum schönen Gesamtergebnis bei.“ Die einstimmige Genehmigung durch die Delegierten war denn auch angesichts der präsentierten Zahlen eine reine Formsache.

Bauprojekt ist im grünen Bereich
Auch die definitive Abrechnung über den Projektierungskredit



„Erweiterung und Teilsanierung“ wurde diskussionslos genehmigt. Das am 18. Oktober 2015 an der Urne genehmigte Kostendach von 3,85 Millionen wurde um rund 300'000 Franken unterschritten. Auch die Finanzierung des knapp 50 Millionen schweren Bauvorhabens ist gemäss AZiG-Geschäftsführer Urs Müller auf gutem Weg, erste Gespräche mit Banken hätten deren grosses Interesse erkennen lassen. „Wir werden nicht lange suchen müssen, bis wir genügend Fremdkapital zu attraktiven Bedingungen zugesichert haben.“ Nach den Sommerferien flattert auch den Verbandsgemeinden eine Rechnung ins Haus, steht doch per 30. September deren Beteiligungserhöhung am Eigenkapital um 7,6 auf neu 16 Millionen Franken an. Andreas Möckli, in der BK Leiter des Bau-Ausschusses, informierte über die bereits realisierten und demnächst anstehenden Schritte. „Die ersten Submissionspakete sind ausgeschrieben,

die Arbeiten für die Provisorien und das neue Restaurant starten planmässig im 3. Quartal 2019, so dass wir Ende 2023 das Ziel erreicht haben werden“. Bereits schon steht auch der Termin des Spatenstichs fest: Am Mittwoch, 26. Juni werden um 15 Uhr die Schaufeln gewetzt, der Baubeginn ist auf Montag, 15. Juli angesetzt. „Bereits am AZiG-Begegnungstag vom Samstag, 25. Mai, kann man sich im Detail über das Bauprojekt und dessen Etappierung informieren.“

Treuebonus statt Schmutzzulage

An der Delegiertenversammlung im November 2018 wurde der Antrag von BK und GL noch abgelehnt, 2023 jene Mitarbeitende zu belohnen, welche die rund vierjährige Bauzeit in Vollzeitanzustellung „durchstehen“. Vielmehr sollte eine jährliche „Schmutzzulage“ als Mittel gegen die aufgrund der Mehrbelastung während der Bauzeit befürchtete zusätzliche Fluktuation eingesetzt werden. Mit ihrem

Rückkommensantrag hatten BK und GL Erfolg, denn die Delegierten entschieden sich nun dank einer Kompromisslösung bezüglich der vom Bezirksrat nicht genehmigten Rückstellungen einstimmig für die Variante „Treuebonus“ und gaben grünes Licht, dafür im Finanzplan für das Jahr 2024 500'000 Franken einzustellen.

Walter Minder

Vernetzte Gesundheitsversorgung – Referat von Christoph Künzli

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung waren die Delegierten sowie Vertreter und Vertreterinnen der Gemeinderäte und Spitex-Organisationen aus dem Zweckverbandsgebiet zu einem Referat eingeladen. Christoph Künzli, Geschäftsführer der RaJoVita-Stiftung, präsentierte die Erfahrungen der

Stadt Rapperswil-Jona mit der vernetzten Gesundheitsversorgung. Mit der Vereinigung von Rapperswil und Jona 2007 entschied sich die fusionierte Stadt, auch die Gesundheits- und Altersversorgung unter einem Dach zu organisieren. Die Heime, Pflegewohnungen, die Tagesstätte und die Spitex schlossen sich zusammen zur Stiftung RaJoVita. Das Angebot umfasst die stationäre und ambulante Pflege und Betreuung, es ist ein ambulant MIT stationär, und das System ermöglicht eine unkomplizierte Durchlässigkeit, auch bei wiederholten Wechseln zwischen ambulanter und stationärer Pflege. Für die Bevölkerung steht eine zentrale Anlaufstelle für Information und Beratung zur Verfügung, die sogenannte „Drehscheibe“. Diese stellt den Menschen in den Mittelpunkt, sucht die jeweils bestmögliche Versorgung für den individuellen



Fall und übernimmt die Organisation und Koordination. Da alle Angebote miteinander vernetzt sind und operativ zusammenarbeiten, profitiert man von Synergieeffekten und administrativen Vereinfachungen (z.B. gemeinsames Klientendossier) und die Durchlässigkeit wird vereinfacht. Die Stiftung RaJoVita hat mit dieser Zusammenlegung sehr positive Erfahrungen gemacht, das Zusammenspiel funktioniert gut und der Wegfall von Doppelspurigkeiten ermöglicht finanzielle Einsparungen für die Gemeinde. Die Bevölkerung profitiert von der zentralen Beratung und der hohen Durchlässigkeit zwischen ambulant und stationär, die Stiftung gewinnt durch die neue Grösse und die vielen Angebote mehr Flexibilität (z.B. bei personellen Ressourcen) und Attraktivität als Arbeitgeber und Aus-

bildungsstätte. Christoph Künzli zeigte aber auch auf, welche Hindernisse und Schwierigkeiten auf dem Weg überwunden werden mussten und wo die Stolpersteine liegen könnten. Sein Fazit war aber klar: Verbundlösungen sind zukunftsfähig. Die Fragen aus dem Publikum zeigten, dass das Thema von grossem Interesse und Aktualität ist, und eine verstärkte Zusammenarbeit und Vernetzung in der Pflegeversorgung in der Region grösstenteils begrüsst würde. Die Betriebskommission gab einen Fragebogen ab zum Thema Kooperationen und ist sehr gespannt auf die Rückmeldungen, sowohl von den Anwesenden beim Referat als auch seitens der Gemeinden im Zweckverbandsgebiet.

Andrea Fatzer

Fit bis ins hohe Alter? Was können wir selber tun, was die Medizin?



Herr Dr. Albert Wettstein, spricht darüber im Rahmen unserer Mitgliederversammlung am

**Mittwoch, 05. Juni 2019
um 19.30 Uhr in der «Schütti»,
im Werkgebäude, Hauptstrasse
9, 8545 Rickenbach**

Er berichtet aus reichen Erfahrungen als früherer Stadt-Arzt von Zürich und von Ergebnissen als Altersforscher.

Was beeinflusst unsere Gesundheit?

Können wir uns vor Abhängigkeiten im Alter schützen?

Haben Sie sich solche Fragen auch schon gestellt?

Besuchen Sie unseren Anlass. Wir laden Sie dazu herzlich ein. Nichtmitglieder sind ebenfalls willkommen.

Ihre Spitex RegioSeuzach



Schlager Bar, 9. März 2019

Nach engagierten Stunden mit einrichten und dekorieren in der Scheune an der Hinterdorfstrasse 3, öffneten wir am Freitagabend 18.00 Uhr die Türen für unsere Schlager Party.

An dem gut besuchten Anlass, konnten wir bekannte, sowie neue Gesichter begrüßen.

Wir bedanken uns herzlich bei den Einwohnern der Gemeinde Ellikon an der Thur, Freunden und Bekannten für die Unterstützung. Zweifelsohne ist ein solcher Event nicht ohne freiwillige Helfer möglich. Besten Dank für die tatkräftige Unterstützung. Ein

besonderer Dank geht an Walter Melliger, welcher uns seine Scheune zur Verfügung stellte sowie den „Karaokeakteuren“ welche den Abend musikalisch umrahmten.

Für den gelungenen Abend und die vielen Komplimente bedanken wir uns herzlichst.

Foto's Päde Melliger

Ihr OK der musicparty.ch
Dunja Hofer
Guido Rüeegsegger
Patrick Fontana





Schüürparty, 18. April 2019







forel
klinik

Jahresfest 2019 Samstag, 15. Juni 11.00 – 16.00 Uhr

Forel Klinik, Ellikon a.d. Thur

Klinik für Alkohol- und
Medikamentenabhängigkeit

Genießen Sie einen abwechslungsreichen und spannenden Tag bei uns in der Forel Klinik.

- Testen Sie sich selbst mit unseren Diagnostik-Verfahren
- Erfahren Sie mehr über die Entzugsabteilung, beispielsweise mit Ohr-Akupunktur
- Lernen Sie unsere Ergotherapie kennen
- Bewegen Sie sich mit unseren Sport-/Bewegungstherapeuten
- Informieren Sie sich über die früheren und heutigen Forschungsaktivitäten der Klinik
- Probieren Sie Ihre Fahrkünste im Fahrsimulator aus



VEREIN TREFF PUNKT LICHT

Der Verein Treff Punkt Licht bietet mit seinem gemütlichen und liebevoll eingerichteten Raum an der Bergstrasse 6 einen Begegnungsort für Menschen, die sich für Kurse, Aus- und Weiterbildungen im Bereich der Gesundheitsförderung und des inneren Wachstums interessieren.

Diverse Seminare in Pranic Healing, geführte Meditationen sowie eine Vielfalt an alternativen Therapieformen – das breite Angebot hält für jeden etwas bereit und wird laufend erweitert und angepasst. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft möglich.

Gerne öffnen wir die Türen auch, wenn Sie unseren Raum für Seminare, Referate, Kurse, Behandlungen u.ä. mieten möchten.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Herzlich willkommen, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN

21.+30.08.2019

Meditation über zwei Herzen

07.+08.09.2019

Pranic Healing Basisseminar

jeden Mittwoch: Yoga

jeden Freitag: Qigong

Information & Anmeldung:

VEREIN TREFF PUNKT LICHT

Bergstrasse 6

8548 Ellikon a. d. Thur

052 365 26 59

info@treffpunktlicht.org

www.treffpunktlicht.org

Frische Bio-Produkte vom Bauernhof

In unserem Hofladen können Sie täglich feine Lebensmittel in Selbstbedienung kaufen. Am Donnerstag ab 16.00 Uhr gibt es frisches Brot, gebacken aus hofeigenem Getreide.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eier frisch aus dem Legenest

Honig von unseren fleissigen Bienen

Mehl aus hofeigenem Weizen und Dinkel

Sirup erfrischender Durstlöcher

Konfitüren fruchtig und süss

Gemüse frisch vom Pflanzplatz

Äpfel rot und knackig

Kartoffeln erdige Knollen

Süssmost von unseren Hochstammbäumen

Baumnüsse der gesunde Snack



Auf Anfrage:

Rohmilch von Weidekühen

Thomas und Christa Frei

In der Loos 1

8548 Ellikon

freillikon@bluewin.ch

Mehr als eine Gemüselieferantin → Ein regionales Vertragslandwirt- schaftsprojekt

Winterthur und Region

3 Abgrössen

www.gmuesabo.ch



Genossenschaft

gmuesabo

wirtschaftliches gemeinsames Gemüse

Das **gmüesabo** setzt auf die Zusammenarbeit von ProduzentInnen und KonsumentInnen. So bauen Gemüsefachkraft und GenossenschaftlerInnen auf dem Gärtnereiareal in Ellikon an der Thur knackiges Biogemüse an.

Deinen **kunterbunten Gemüsekorb** kannst du donnerstags direkt im Depot auf dem gmüesabo Gärtnereiareal abholen.

- Grösstmögliche Frische durch lokalen Anbau und kurzfristiges Ernten
- Kein Zwischenhandel
- Preise, die dem Wert der Lebensmittel gerecht werden
- Jährliche Vorfinanzierung und Abnahmegarantie verhindern Verschwendung

www.gmuesabo.ch

Bei Fragen: 052 375 12 24
Thomas und Christa Frei





Palmensamen

Verzaubern Sie Ihren Garten mit exotischen Pflanzen!



Verkauf von : Blühende Plumerias, Frangipani
exotische Früchtepflanzen
Palmen
Strelitzien, Bananen, Cycas, Yuccas
riesiges exotisches Pflanzensamensortiment
Töpfe, spezial Erde, Dünger,
Gartendeko und vieles, vieles mehr

www.palmensamen.ch
Huebackerstrasse 1
CH-8548 Ellikon a.d. Thur
Tel: 079 387 75 71

HOF STEINMANN

In unserem **Hofladen** erhalten Sie:

- frisches Gemüse und Früchte
- Kartoffeln, Zwiebeln, Eier, Mehl
- hausgemachte Spezialitäten
- und vieles mehr

Bergstr. 22, 8548 Ellikon a/d Thur, hof-steinmann.ch

Angela [📷] Zehnder FOTOGRAFIE



Babybauch | Hochzeit | Business | Bewerbung | Portrait
Familien | Kids | Newborn

www.zehnder-fotografie.ch

Felmenackerstrasse 6
8548 Ellikon an der Thur



Agenda 2019

04. Juni	Wandern mit den Silberfüchsen	
05. Juni	Stöpselhöck	Gemeindestube
09. Juni	Regionaler Pfingstgottesdienst	Rickenbach
13. Juni	Mini Club	Bibliothek
15. Juni	Kolibri	Oase Ellikon
15. Juni	Jahresfest, 11.00 bis 16.00 Uhr	Forel Klinik
15. Juni	Regionale Wanderung der Kirche	Dinhard
16. Juni	Familie-Chile	Altikon
19. Juni	Stöpselhöck	Gemeindestube
19. Juni	Fiire mit de Chliine	Kirche Ellikon
20. Juni	Gemeindeversammlung	Gemeindestube
20. Juni	Kirchgemeindeversammlung	Gemeindestube
22. Juni	„Eine Sommerreise“ Konzert mit Elena Meister und Trio „drei mal vier“	Kirche Thalheim
25. Juni	Mütter- und Väterberatung	Gemeindestube
27. Juni	Grillabend ab 17.00 Uhr PRO SENECTUTE	
29. Juni	Bücherkaffee	Bibliothek
30. Juni	Konfirmationsfeier	Kirche Ellikon
02. Juli	Wander mit den Silberfüchsen	
04. Juli	Mini Club	Bibliothek
06. Juli	Kolibri	Oase Ellikon
06. Juli	Sommerkonzert mit Jürg Tobler	Kirche Ellikon
13. Juli	Papiersammlung	Club Ellifit
13. Juli	Regionale Wanderung der Kirche	ATE



Veranstaltungskalender

17. Aug.	Kunst im Dorf, 13.30 bis 18.00 Uhr	Rickenbach
18. Aug.	Kunst im Dorf, 11.00 bis 17.00 Uhr	Rickenbach
24. Aug.	Regionale Wanderung der Kirche	Seuzach
24. Aug.	Kunst im Dorf, 13.30 bis 18.00 Uhr	Rickenbach
23. Aug.	Kunst im Dorf, 18.00 bis 21.00 Uhr	Rickenbach
25. Aug.	Kunst im Dorf, 11.00 bis 17.00 Uhr	Rickenbach
09. Nov.	Musik- und Theaterabend	Gesangvereine Ellikon

Proben der Chöre Ellikon

Jeweils Mittwoch, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal Schulhaus Bürgli

Pro Senectute-Turnen Gym/Fit Frauen ab 60+

Donnerstagsmorgen, 9.00 - 10.00 Uhr, Turnhalle Bürgli Ellikon.
Jede Woche ausser während den Elliker Schulferien!

Redaktionsdaten, Gemeindeblatt 2019

- 05. Juli August/September
- 13. September Oktober/November
- 12. November Dezember/Januar



Termine MVIK 2019

- 27. Oktober, 20.15 Uhr, Abendunterhaltung, MZH Gachnang
- 02. November, 20.15 Uhr, Abendunterhaltung, MZH Gachnang
- 16. November, 14.00 Uhr, Jubilarenkonzert, MZH Gachnang

Termine JMIK 2019

- 24. August, 20.00 Uhr, Abendunterhaltung, MZH Gachnang
- 08. Dezember, 17.00 Uhr, Adventskonzert, MZH Hagenbuch

Wichtige Telefonnummern



Spitäler

Kantonsspital Winterthur	Telefon	052 266 21 21
Kinderspital Zürich	Telefon	0900 266 711
Kantonsspital Frauenfeld	Telefon	052 723 77 11

Notrufnummern

Polizei	Telefon	117
Feuerwehr	Telefon	118
Sanität	Telefon	144
Rettungsflugwacht REGA	Telefon	1414
Notfalldienst von Ärzten, Zahnärzten und Apothekern	Telefon	0800 33 66 55
Vergiftung	Telefon	145
Tierärztlicher Notfalldienst	Telefon	0900 908 908

Standort Defibrillator

Werkgebäude, Bergstrasse 5
Zugang Gemeindestube, Verfügbar während 24 h

Gemeindeverwaltung

Andelfingerstrasse 3
8548 Ellikon an der Thur
Telefon 052 375 11 35
gemeinde@ellikon-thur.zh.ch
www.ellikonanderthur.ch

Öffnungszeiten

Montag, 9.00 - 11.30 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, ganztags geschlossen
Mittwoch, 9.00 - 11.30 Uhr, 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag, ganztags geschlossen
Freitag, 09.00 - 14.00 Uhr durchgehend geöffnet

Betriebs- und Gemeindeamtmannamt Elgg

Lindenplatz 4
Postfach 73
8353 Elgg
Telefon: 052 368 55 20
www.elgg.ch

Bibliothek

Uesslingerstrasse 2
8548 Ellikon an der Thur
Telefon 052 375 13 16
bibli.ellikon@bluewin.ch

Öffnungszeiten

Montag, 15.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr

Standort Spitex Rickenbach-Sulz der Spitex RegioSeuzach
Stationsstrasse 16, 8545 Rickenbach Sulz
Telefon 052 316 14 74
Fax 052 338 22 81
info@spitex-regioseuzach.ch

Redaktion. Satz und Gestaltung:

Beatrice Oesch
Thurblick 5
8479 Altikon
078 644 55 30
gemeindeblatt@ellikonanderthur.ch

Druckerei:

GENIUS MEDIA AG
Frauenfeld

Erscheint 6 x jährlich
Auflage 490 Ex.

Nächste Ausgabe: August/September 2019

Redaktionsschluss:
5. Juli 2019